



Sozialminister a.D. Franz Hums †

Mitterndorf.- Am 1. März mußte die Familie Hums den letzten Abschied nehmen von ihrem Gatten, Vater und Großvater Franz Hums. Am 13. März hatte die Bevölkerung Gelegenheit, von ihrem großen Sohn Abschied zu nehmen. Hunderte Mitterndorfer und zahlreiche prominente Ehrengäste begleiteten ihn auf seinem letzten Weg, unter ihnen Bundespräsident Dr. Heinz Fischer, Bundeskanzler a. D. Dr. Franz Vranitzky, die Vizekanzler a.D. Dr. Hannes Androsch und Mag. Herbert Haupt, die Bundesminister a.D. Lore Hostasch und Dr. Erwin Buchinger sowie zahlreiche Abgeordnete.



Alle Redner betonten die soziale Einstellung und die Bescheidenheit des Verstorbenen, Pfarrer Mag. Johannes Wilfing berichtete über dessen Engagement im Pfarrleben.

Franz Hums arbeitete nach der Matura im Wiener Schottengymnasium in sechs Bundesländern ab 1955 als Fahrdienstleiter der ÖBB und absolvierte 1961/62 die Sozialakademie der Kammer für Arbeiter und Angestellte. Er wurde Vorsitzender der Gewerkschaft der Eisenbahner Vorsitzender des Zentralausschusses der ÖBB-Bediensteten und Obmann der Versicherungsanstalt der österreichischen Eisenbahnen.

1982 - 1985 vertrat er die SPÖ im Gemeinderat von Mitterndorf die SPÖ mit Unterbrechungen von 1990 bis 1999 im Nationalrat. 1995 - 1997 war er Sozialminister.

Das Große Goldene Ehrenzeichen mit dem Stern ist einer seiner vielen verdienten Auszeichnungen.